



DEMOKRATISCH HANDELN

Ein Förderprogramm für Jugend und Schule

FSU Jena, IfE, Geschäftsstelle Demokratisch Handeln, Löbstedter Str. 67, 07749 Jena

Geschäftsstelle:
Lehrstuhl für Schulpädagogik
und Schulentwicklung
Löbstedter Str. 67
07749 Jena

An die Schulen des Freistaates Sachsen

Jena, den 2. Juli 2008

Fortbildungsveranstaltung „Demokratiepädagogik – Herausforderungen für Schule und Projektarbeit“ (SBI00506) des Sächsischen Bildungsinstituts am Tagungszentrum Meißen; Kooperationsveranstaltung des SBI und des Förderprogramms Demokratisch Handeln

Sehr geehrte Damen und Herren!

Sie haben sich mit interessanten Projekten demokratischen Handelns in den letzten Ausschreibungsrunden unseres Wettbewerbs „Förderprogramm Demokratisch Handeln“ beteiligt. Es ist Tradition unseres Wettbewerbs, die Erfahrungen dieser herausragenden Demokratieprojekte im Rahmen einer Fachtagung zu reflektieren und insbesondere in Blick auf die Weiterentwicklung guter Projekterfahrungen und ihrer fachlichen Unterstützung, aber auch hinsichtlich der Möglichkeit, neue und weitere Projekte demokratischen Handelns zu initiieren, mit Ihnen zu besprechen.

Deshalb möchten wir Sie sehr gerne zu unserer Fachtagung **„Demokratiepädagogik - Herausforderungen für Schule und Projektarbeit“ vom 3. bis zum 5. September 2008** an das Tagungszentrum Meißen des Sächs. Bildungsinstituts einladen. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Sächsischen Bildungsinstitut als SBI-Kurs Teil des Regelangebots in der sächsischen Lehrerbildung. Die dabei entstehenden Reisekosten werden deshalb auf Antrag vom SBI erstattet. Unterkunft und Verpflegung gewährt das Tagungszentrum Meißen. Ansprechpartner im SBI ist unser sächsischer Regionalberater Dr. Wolfgang Wildfeuer (<http://www.demokratisch-handeln.de/info/regional/sachsen.html>; Tel.: 0351 – 8 32 43 67).

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die selbstreflexive Erarbeitung von vorhandenen Erfahrungen im Umgang mit einem handelnden Lernen, dass für „demokratische Handlungsfähigkeit“ und „kritische Loyalität“ bei Schülerinnen und Schülern kompetenzfördernd ist sowie die Herausarbeitung von Perspektiven für diese Projektarbeit. Wir werden also von den Projektthemen und -arbeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgehen. Einen ersten Programmentwurf fügen wir bei. Den genauen Ablauf stellen wir zu Tagungsbeginn vor. Wir würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen, die Sie gerne auf beiliegendem Rückmeldebogen bestätigen möchten. Sollten sich noch Fragen ergeben, dürfen Sie Dr. Wildfeuer oder gerne auch mich anrufen. Natürlich liegt jetzt auch die Urlaubszeit vor uns, deshalb können sich möglicherweise Verzögerungen bei der Antwort ergeben. Im Zweifelsfall bitten wir Sie deshalb auch um Kontakt per Mail an Wolfgang Wildfeuer. Wir freuen uns auf Ihr Interesse, ihr Kommen und verbleiben einstweilen

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Wildfeuer

Dr. Wolfgang Beutel

Anlagen